

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Protokoll vom 14.01.2016

Anwesende:

Sylvia Schrage (1. Vorsitzende)

Jürgen Schuiszill (CDU)

Bernd Rothe (2. stv. Vorsitzender)

Jörg Grahl (SPD)

Michael Züge (Kassierer)

Inge Kurtenbach (SPD)

Manfred Prante (Beisitzer)

Nadir Bircanoglu (Beisitzer)

Daniel Bauer-Dahm (Bündnis 90/Die Grünen)

Susanne Bradtmöller-Klose (Beisitzerin)

Rainer Müller (Beisitzer)

Peter Peters (Seniorenvertreter)

Renate Harder (Gast)

Manuela Fiebelkorn (Gast)

Ursula Sedlmeyer (Gast)

Entschuldigt:

Elisabeth Schmitz (1. stv. Vorsitzende)

Stephan Pohl (CDU)

Erika Streit (Schriftführerin)

Robert Spahl (Gast)

Fardad Hoghogli (FDP)

Zu 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Schrage begrüßt die Anwesenden und stellt Frau Fiebelkorn und Fr. Sedlmeyer vor, die als Gäste dabei sind. Fr. Fiebelkorn ist Spielplatzpatin An St. Adelheid und hat bereits zur Adelheidiade ein Spielplatzfest gemacht. Fr. Sedlmeyer ist aktiv beim Neubrücker Kunstsommer und gestaltet diesen mit.

Zu 2: Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Zu 3: Personelle Veränderungen im Vorstand

Vor der Weihnachtsfeier des Vorstandes wurde von Bernd Rothe sein Posten als 2. Stellvertreter zur Verfügung gestellt. Weiterhin

möchte Michael Züge seinen Posten als Kassenwart abgeben. D. h. bei der Vorstandssitzung am 14.03. muss gewählt werden. Neue Kandidaten sind nicht in Sicht. Die Kassenprüfer sollen befragt werden, ob sie ggf. Teile der Kasse übernehmen würden. Bitte an alle geeignete Personen anzufragen. Herr Züge wird gefragt, ob er den Posten als 2. Stellv. Vorsitzender übernehmen möchte.

Zu 4: Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung soll in Vorfeld ab 18 Uhr (max. 1 Std) wieder eine Info-Veranstaltung stattfinden. Vorschlag von Fr. Schrage: Senioreninfo. Themen: Wohnen für Hilfe, Taschengeldbörse, Häusliche Betreuung/ Ehrenamtlersuche DOW, Info Fahrradtraining Senioren.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung soll zur nächsten Sitzung fertig gestellt werden, damit dann eingetütet werden kann. Ggf. kann durch die Vorstandsmitglieder auch eine Verteilung stattfinden. Bitte an Herrn Züge die Namensaufkleber bis dahin fertig zu haben.

Zu 5: Straßenreinigung Kollwitzweg

Herr Schuiszill berichtet, dass die Straßenreinigung Kollwitzweg seit dem 1.1.2016 durchgeführt wird. Die AWB führt also auch kleine Straßenreinigungen durch, nichts nur ganze Straßenzüge, wie erst angedacht. Wenn die Mehrheit der Anlieger dagegen sind, könnte dies auch wieder abgeschafft werden.

Parkverbot Hermann-Ehlers-Str./ Karl Arnold Str.

Lt. Amt für Straßen- und Verkehrstechnik und der Polizei liegt dort keine Gefährdung vor. Das Schreiben des Anliegers bezügl. eines Parkverbotes wurde abgelehnt. Lt. Herrn Prante wird dort sehr eng und uneinsichtig geparkt. Beobachtet wurde, dass Grundschüler aus der Seitenstraße ungebremst in die Straße

einbringen, so dass es fast zu einer Kollision kam. Fr. Fiebelkorn wird Eltern befragen, ob es bereits zu Unfällen gekommen ist.

Zu 6: Zwischenstand Buchverkauf

Lt. Fr. Schrage gibt es zurzeit noch einen Bestand von 360 Büchern im TiP Keller. Die einzelnen Geschäfte haben auch noch Bestände: Brücker Buchladen, Rather Bücherstube, Europaapotheke, Kranichapotheke, Blumen Haak. Bisher wurde 2551,50 Euro eingenommen. Die Rechnung für den Buchkauf beträgt:

Zur Mitgliederversammlung soll noch mal der Verkauf angeregt werden.

Zu 7: Organigramm Erstellung Aufgabenstellung im Vorstand

Herr Prante regt an eine Aufgabenverteilung festzulegen. Dies wird verschoben bis nach der Neuwahl des Vorstandes.

Zu 8: IG-Marktplatz/Spielplatz

Leider gibt es noch nichts Neues. Weder Herr Tuch von der Stadteentwicklung noch Fr. Pirousmand haben sich gemeldet. Der Platz neben der Sparkasse wurde ausgemessen, da es den Vorschlag dort den Spielplatz zu erweitern gibt. Dies soll zunächst bei der IG Marktplatz vorgestellt werden. Es gab bereits Protestbriefe der Anwohner Thomas-Dehler-Weg dagegen an die Bezirksvertretung. CDU stellt eine Anfrage an die Verwaltung bezgl. des Spielplatzes.

Zu 9: Gespräch mit der Vonovia

Im Dezember 2015 fand ein Treffen zwischen Fr. Link und Herrn Senkaya /Vonovia und sowie Fr. Schrage, Fr. Van Lay und einem weiteren Vorstandsmitglied statt. Dort wurden wichtige Infos ausgetauscht.

Angeregt wurden Gespräche mit den jeweiligen Mietern des Lud-Quidde-Pl und des Europaringes durchzuführen. Termine durch die Vonovia stehen noch aus. Fr. Link bittet um Informationen über die einzelnen störenden Mieter, damit sie etwas dagegen tun können. Nach dem Schreiben eines Vorstandsmitgliedes an verschiedene Landtagsabgeordnete wird nun in Absprache mit Herrn Thiele ein Wohndialog stattfinden. Fr. Schrage stellt den Antrag an die BV.

Zu 10: Gut älter werden in Neubrück: 1. Neubrücker Seniorenkalender

Der von der Aktion GÄWIN angeregte Seniorenkalender mit allen wichtigen Terminen wurde durch Herrn Hansmann, Fr. Schrage und Ehepaar Lungerich noch fertig gestellt. Die Kosten (ca. 400 Euro) werden durch die Werbung gesichert. Der Kalender ist in einer Auflage von 1500 St. gedruckt worden und die Verteilung durch Fr. Schrage durchgeführt. Es liegt bei allen Ärzten und Geschäften kostenlos aus. Gerne sollten noch mehr Informationen darin enthalten sein.

Zu 11: Film über die Willkommensinitiative/AG Positives Neubrück

Der Film über die Willkommensinitiative Brück/Neubrück wurde leider nicht sehr gut in Neubrück gefunden. Es gab schriftliche Beschwerden beim WDR aus Neubrück, die auch dem Bürgerverein zugesendet wurden. Darin erscheint Neubrück in einem sehr negativen Licht. Der Bürgerverein sieht das als Anlass einen AK zu gründen. Wie kann man Neubrück positiver darstellen? Stichwort: Quartiersmanagement. Bei der Mitgliederversammlung soll ein Terminvorschlag gemacht werden, für das erste Treffen.

Zu 12: Karnevalszug

Der Karnevalszug startet mit zwei neuen Gruppen. Einen Musikzug (Kosten 500 Euro). Zu diesen Zweck sind Sammeldosen in den Geschäften: Blumen Haak, Europaapotheke, Kranichapotheke, Gaststätte Zum Kolle

Zu 13: Informationen der Parteien

- Tag der älteren Generation, Piazzetta am 6.4. 13 Uhr
- Senioreninfo-Tag, Stadtbez. 8, Kalk Post
- Seniorensommerfest 17.7.16

Zu 14: Verschiedenes:

Fr. Schrage fragt die Parteien, ob es Infos bez. Des Rahter Sees gibt. Aber leider gibt es keine neuen Informationen.

Fr. Schrage möchte gerne Vorschläge bezgl. der Anträge für die Bez. Mittelt oder Kalk Gestalten durch den Vorstand.

Antragsende: 15.02.2016



Sylvia Schrage
1. Vorsitzende